

Alaska uni

Mütze mit falschem Patent



Alaska uni

Mütze mit falschem Patent



Qualität:

Alaska uni (Gründl)
80 % Polyacryl, 20 % Wolle
100 g / 75 m

Größe:

Kopfumfang ca. 54 cm – 57 cm

Verbrauch:

ca. 100 g Fb. 01, orange, 1 Fellbommel Gr. L Fb. 44, orange

Nadelstärke:

10,0 – 12,0

Muster:

falsches Patent (Maschenzahl teilbar durch 4):

1. R (= Rückr.): RM, * 1 M li, 3 M re, ab * wdh., RM
 2. R (= Hinr.): RM, * 1 M re, 1 M li, 2 M re, ab * wdh., RM
1. und 2. R. stets wdh.

Maschenprobe:

(falsches Patent leicht gedehnt gemessen): 9 M x 15 R = 10 cm x 10 cm

Anleitung

Die Mütze wird offen, in Hin- und Rückr. gestrickt.

44 M plus 2 RM anschlagen und zwischen den RM im falschen Patent stricken, beginnen mit einer Rückr. In 17 cm (= 25 R) Gesamthöhe wie folgt abnehmen:

26. R:

RM, 2 M li zus. str., * 3 M re überzogen zus. str. (= 2 M wie zum re zus. str. abheben, 1 M re stricken, abgehobenen M darüber ziehen), 1 M li, ab * noch 9 x wdh., 2 M re zus. str., RM (= 24 M)

27. - 29. R: ohne Abnahmen stricken, zwischen den RM 1 M li, 1 M re im Wechsel stricken

30. R: RM, immer 2 M re zus. str., RM (= 13 M)

31. R: RM, immer 2 M li zus. str. (= 7 M)

Diese restlichen 7 M mit dem Arbeitsfaden zusammen ziehen. Die hintere Naht möglichst flach schließen und den Fellbommel an die Mütze nähen.

Abkürzungen:

RM = Randmasche • M = Masche • R = Reihe • Hinr. = Hinreihe • Rückr. = Rückreihe • re = rechts
li = links • wdh. = wiederholen • zus. str. = zusammen stricken